

Freude beim TuS Rammersweier



Freuen sich über die Auszeichnung (von links): Harry Ott, Thomas Kissmer, Karin Hilberer und Ottmar Heiler.

Foto: TuS

Offenburg-Rammersweier. Der TuS Rammersweier hat sich bereits mehrfach beim Sportabzeichen-Wettbewerb des Badischen Sportbunds Freiburg durch vordere Platzierungen hervorgetan. 2019 und 2022 erreichten die Rammersweierer in der Kategorie bis zu einer Größe von 1000 Mitgliedern jeweils den ersten Platz. Die Platzierungen in den einzelnen Kategorien werden ermittelt, indem die Zahl der pro Verein erfolgreich abgelegten Sportabzeichen ins Verhältnis zur jeweiligen Mitgliederzahl der Vereine gesetzt werden. Unlängst fanden die Auszeichnungen für den Vereins-Wettbewerb 2024 des BSB statt, in dessen Rahmen 7958 Sportabzeichen in 204 Vereinen abgelegt wurden.

Die Rebländer wurden diesmal in die Kategorie jener Vereine einsortiert, die mehr als 1.000 Mitglieder zählen. Bei zum Stichtag 1032 Mitgliedern wurden 2024 insgesamt 142 Sportabzeichen abgelegt, was einer Quote von 13,76 Prozent entspricht. Das entsprach Rang 2 für den TuS, der lediglich dem TV Lahr den Vortritt lassen musste. Dieser setzte sich mit 218

Sportabzeichen bei 1494 Mitgliedern, was einer Quote von 14,59 Prozent entsprach, an die Spitze dieser Kategorie.

Die Verantwortlichen aus Rammersweier freuten sich sehr. „Als Stadtteilverein so weit vorne zu liegen, damit auch erfolgreichster Vertreter aus dem gesamten Offenburger Raum zu sein, ist eine ganz tolle Geschichte“, sagte Karin Hilberer, die sich seit Jahren beim TuS im Bereich Sportabzeichen engagiert und auch die Kooperationen des Vereins mit Schulen begleitet. Sie nahm gemeinsam mit Übungsleiter Thomas Kissmer, ebenfalls bereits seit über zwei Jahrzehnten verlässlich bei der praktischen Umsetzung und Begleitung im Sportabzeichen-Bereich für Erwachsene engagiert, die Auszeichnung in Lahr entgegen. Die Auszeichnungen nahm zum einen Ottmar Heiler (BSB-Präsidiumsmitglied) und als Vertreter der Stadt Lahr Harry Ott (Abteilungsleiter Bildung und Sport) vor. Die TuS-Vertreter konnten eine Ehrenurkunde und weitere Kleinigkeiten mit nach Hause bringen.

Die aktuellen Erfolge sollen auch in Zukunft weiter dazu beitragen, die Sportabzeichen, sowohl im Jugend- als auch im Erwachsenen-Bereich, als festen Bestandteil des Sportangebots beim TuS Rammersweier aufrechtzuerhalten. „Im Jugendbereich bleiben dafür unsere Kooperationen ein wichtiger Anker, aber auch Erwachsene sind immer willkommen, sich auf diese Weise fit zu halten“, merkt Karin Hilberer an.

INFO: Wer Interesse am Sportabzeichen hat, kann Thomas Kissmer (Telefon 0781/9481612) kontaktieren. Für Sportler unter 18 Jahren und TuS-Mitglieder sind Training und Abnahme des Sportabzeichens kostenfrei. Für Nicht-Mitglieder fällt ein einmaliger Kostenbeitrag von zehn Euro an.